

Mit System kostengünstig zum sicheren Aufzugsbetrieb

PRIORISIERUNG

SCHRITT 1

PRIORISIERUNG DER KORREKTURMASSNAHME

Wie dringlich ist die Modernisierung Ihres Aufzugs? Dies hängt maßgeblich ab vom Baujahr und davon wie relevant bestehende Mängel für Sicherheit und Betriebsfähigkeit sind. Wir helfen Ihnen, die anstehenden Maßnahmen als „nicht erforderlich“, „teilweise erforderlich“, „erforderlich“ oder „dringend erforderlich“ einzustufen.

RISIKO- ERMITTLUNG

SCHRITT 2

RISIKOERMITTLUNG NACH MÄNGELN UND FRISTEN

Wie risikoreich sind die Mängel Ihrer Anlage und wie zeitnah müssen sie behoben werden? Entscheidend hierfür sind vor allem die Nutzungsweise Ihres Aufzugs und gesetzliche Vorgaben. Wir beraten Sie, in welche Risikoklasse die Mängel Ihrer Anlage einzustufen sind und ob sie langfristig, mittelfristig, kurzfristig oder sofort behoben werden müssen.

MASSNAHMEN

SCHRITT 3

MASSNAHMENPLAN

Auf Basis von Priorität und Risikoeinstufung wird festgelegt

- Umrüstungsplan nach aktuellem Stand der Technik oder, wenn dies nicht realisierbar ist
- Ersatzmaßnahmen, z. B. ein beschränkter Nutzerkreis

LANG- FRISTIGKEIT

SCHRITT 4

LANGFRISTIG DEN BETRIEB DER AUFZUGSANLAGE GEWÄHRLEISTEN

Empfehlungen für die mittel- bis langfristige Maßnahmenplanung ergeben sich auf Basis von:

- Sicherheitstechnischer Bewertung/ Gefährdungsbeurteilung
- Störungshistorie
- Komponentenverschleiß